

# Pfarrbrief

## der Kath. Pfarreiengemeinschaft Oberstein

Mittelreidenbach  
Sien  
Offenbach-Hundheim

St. Christophorus  
St. Laurentius  
St. Peter und Paul

Idar-Oberstein  
Weierbach  
Kirchenbollenbach

St. Walburga  
St. Martin  
St. Joh. Nepomuk

Nr. 1/2021 – 23.01. bis 21.02.2021 Preis: 0,50 €

### DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS



Image: Friedbert Simon, In: Pfarrbriefservice.de

# Feste und Bräuche im Kirchenjahr

## Mariä Lichtmess

Vierzig Tage nach Weihnachten erzählt das Lukas-Evangelium, dass Jesus von seinen Eltern in den Tempel getragen wurde, um das übliche Opfer für die Erstgeborenen zu leisten. Dort begegnen sie Simeon und Hannah, zwei alten Menschen, die mit Gebet und Fasten auf den Messias warten. Hier trifft Jesus erstmals auf die offiziellen Vertreter seines Volkes.

Früher hatte dieser Tag auch noch eine Bewandnis: die Mägde und Knechte, die über den Winter hinweg aus dem Dienst entlassen waren, wurden wieder eingestellt, weil es wieder mehr Arbeit in der Landwirtschaft gab. "Lichtmess, Spinnen vergess, im Hellen zu Nacht gess..." erinnert daran, dass die Winterarbeit des Spinnen und Webens vorbei ist, die Tage länger werden und die Arbeit auf den Feldern und mit dem Vieh die Menschen neu in Beschlag nimmt. Der Frühling ist nahe!

## Blasius-Segen

Nach einer frommen Legende wurde Bischof Blasius gebeten einen Jungen vor dem Erstickungstod zu retten, der eine Fischgräte verschluckt hatte. Für diesen Zweck nahm der hl. Martyrer zwei Kerzen, entzündete und kreuzte sie. Durch dieses Kerzenkreuz hindurch segnet er den Jungen, der auf wunderbare Weise genesen ist.

Bei aller Vorsicht vor solchen Heiligenlegenden hat sich der Brauch als persönlicher Segen gehalten. Um den Tag des hl. Blasius sind die Gläubigen eingeladen, sich den für sie bestimmten Segen spenden zu lassen, der gegen alle Hals- und Atemwegskrankheiten wirkt. Hier wird sichtbar, dass Gott sich nicht nur als der Gott der Geschichte für alle erfahrbar ist, sondern sich dem einzelnen in seiner konkreten Situation zu wendet. Gerade in der jetzigen Situation ein bemerkenswerter alter und aktueller Brauch!

## Die Fasten- und Osterzeit

Der Weg von Aschermittwoch bis Ostern, ist ein Weg  
von der Wüste zum Garten  
vom Tod zum Leben  
vom Dunkel ins Licht  
vom Fasten zum Feiern  
von der Entbehrung zur Erfüllung  
vom Durst zum Wasser  
vom Baum des Todes zum Baum des Lebens,  
von der Entscheidung zum Aufbruch hin zum Ziel.



## 24.01. – Sonntag

**Weierbach  
St. Martin**                      **09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**  
mit Kommunionausteilung  
**nur angemeldete Teilnehmer**

**Oberstein  
St. Walburga**                      **10.30 Uhr Hl. Messe**  
f. nach Meinung aller Stifter (Stiftsamt)  
**nur angemeldete Teilnehmer**

**St. Barbara**                      **11.00 Uhr Hochamt**  
**bitte anmelden unter 06781-43814**

## 25.01. – Montag – BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

**Oberstein  
St. Walburga**                      **16.30 Uhr Eucharistische Andacht**  
**nur angemeldete Teilnehmer**

## 27.01. – Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis

**Weierbach  
St. Martin**                      **09.00 Uhr Hl. Messe**  
f. Ursula Fleischer  
**nur angemeldete Teilnehmer**

### **4. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Dtn 18,15-20 L 2: 1 Kor 7,32-35 Ev: Mk 1,21-28

## **Erstkommunionvorbereitung:**

**16.00 Uhr Online-Unterricht für alle Kommunionkinder**

## 30.01. – Samstag (Vorabend)

**Offenbach  
St. Peter und Paul**                      **18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**  
mit Kommunionausteilung  
**nur angemeldete Teilnehmer**

**Kirchenbollenbach  
St. Joh. Nepomuk**                      **18.00 Uhr Vorabendmesse**  
**nur angemeldete Teilnehmer**

## 31.01. – Sonntag

**Weierbach  
St. Martin**

**09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**  
mit Kommunionausteilung  
**nur angemeldete Teilnehmer**

**Sien  
St. Laurentius**

**10.00 Uhr Hl. Messe**  
f. Alfons Hinzmann, f. Werner Buchholz,  
f. Ehel. Josef u. Anna Brühl u. verst. Kinder,  
f. Manfred Schlarb  
**nur angemeldete Teilnehmer**

**Idar  
St. Barbara**

**11.00 Uhr Hochamt**  
**bitte anmelden unter 06781-43814**

**Idar  
St. Barbara**

**15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung des  
Pfarrverwalters Ernst-Walter Fuß**  
**nur für eingeladene Gäste!**

## Gebetsanliegen des Papstes und des Trierer Bischofs

Beten wir für die Frauen, die Opfer von Gewalt geworden sind, damit sie von der Gesellschaft geschützt und ihre Leiden ernst genommen und angehört werden.

*Für die Ordensleute und alle, die in geistlichen Gemeinschaften, pfarrlichen Gruppen oder ganz persönlich das Gebet pflegen.*

*Für alle, die in Beichte, Telefonseelsorge und Beratungsdiensten Menschen in Schuld und innerer Not, in Sorgen und Ängsten helfend und ratend zur Seite stehen.*

## 01.02. – Montag der 4. Woche im Jahreskreis

**Oberstein  
St. Walburga**

**16.30 Uhr Eucharistische Andacht**  
**nur angemeldete Teilnehmer**

## 02.02. – Dienstag – Darstellung des Herrn – Lichtmess

**Mittelreidenbach  
St. Christophorus**

**18.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzensegnung**  
**nur angemeldete Teilnehmer**

## **5. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Ijob 7,1-4.6-7 L 2: 1 Kor 9,16-19.22-23 Ev: Mk 1,29-39

**➤ In allen Gottesdiensten Erteilung des Blasiussegens ◀**

### **06.02. – Samstag (Vorabend)**

<b>Offenbach St. Peter und Paul</b>	<b>18.00 Uhr Vorabendmesse nur angemeldete Teilnehmer</b>
<b>Kirchenbollenbach St. Joh. Nepomuk</b>	<b>18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung nur angemeldete Teilnehmer</b>
<b>Oberstein St. Walburga</b>	<b>18.00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache nur angemeldete Teilnehmer</b>

### **07.02. – Sonntag**

<b>Weierbach St. Martin</b>	<b>09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung nur angemeldete Teilnehmer</b>
<b>Mittelreidenbach St. Christophorus</b>	<b>10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung nur angemeldete Teilnehmer</b>
<b>Oberstein St. Walburga</b>	<b>10.30 Uhr Hl. Messe nur angemeldete Teilnehmer</b>
<b>Idar St. Barbara</b>	<b>11.00 Uhr Hochamt bitte anmelden unter 06781-43814</b>

### **08.02. – Montag der 5. Woche im Jahreskreis**

<b>Oberstein St. Walburga</b>	<b>16.30 Uhr Eucharistische Andacht nur angemeldete Teilnehmer</b>
-----------------------------------	--

### **10.02. – Mittwoch – Hl. Scholastika, Jungfrau**

<b>Weierbach St. Martin</b>	<b>09.00 Uhr Hl. Messe f. Werner Rudolph u. Sohn Hans-Werner, f. Elisabeth u. Robert Ostgen u. Sohn Robert, f. Peter Richmejer u. Enkelkind Davis nur angemeldete Teilnehmer</b>
---------------------------------	--



**Kirchenbollenbach 18.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung und  
St. Joh. Nepomuk Aschekreuz  
nur angemeldete Teilnehmer**

## **1. FASTENSONNTAG**

L 1: Gen 9,8-15 L 2: 1 Petr 3,18-22 Ev: Mk 1,12-15

### **◆Kollekte für das Priesterseminar◆**

#### **20.02. – Samstag (Vorabend)**

**Kirchenbollenbach 18.00 Uhr Vorabendmesse  
St. Joh. Nepomuk nur angemeldete Teilnehmer**

#### **21.02. – Sonntag**

**Weierbach 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier  
St. Martin mit Kommunionausteilung  
nur angemeldete Teilnehmer**

**Offenbach 10.00 Uhr Hl. Messe  
St. Peter und Paul nur angemeldete Teilnehmer**

**Oberstein 10.30 Uhr Firmgottesdienst mit Weihbischof  
St. Walburga Jörg Michael Peters  
nur angemeldete Teilnehmer**

**Oberstein 14.00 Uhr Firmgottesdienst mit Weihbischof  
St. Walburga Jörg Michael Peters  
nur angemeldete Teilnehmer**

#### **Verstorbene**

† Frau Margarete Franziska Weber, geb. Friedrich

† Frau Ina Sigrid Ruth Bohr, geb. Andres

† Frau Barbara Petry, geb. Schröder

Voll Hoffnung schauen wir auf dich und bitten: schenke allen unseren  
Verstorbene für immer das Leben bei dir.

Durch Christus, unseren Herrn. Amen

#### **Haushalt KGV Oberstein 2021**

Der Haushaltsplan 2021 für den Kirchengemeindeverband Oberstein liegt ab dem 25.01. bis einschl. 05.02.2021 im Pfarrbüro Oberstein zur Einsicht aus. Bitte vorher telefonisch anmelden.



## **Sternsingeraktion 2021**

Die Sternsingeraktion wurde wegen Corona-Einschränkungen bis zum 02. Februar verlängert. Wenn Sie also einen Segensstreifen für Ihre Haustüre oder etwas spenden möchten, dann melden Sie sich bis zum genannten Termin im Pfarrbüro Oberstein unter der Telefonnummer 06781-22306.

## **„Mein Schuh tut gut!“ Schuhsammelaktion der Kolpingsfamilie St. Walburga Oberstein**

Die Kolpingsfamilie sammelt gebrauchte, gut erhaltene Schuhe bis 28.02.2021. Sammelstelle ist die Kirche St. Walburga Oberstein im Eingangsbereich. Eine Sammelkiste steht vor Ort.

Da die Schuhe noch weitergetragen werden sollen, ist es wichtig, dass sie paarweise verbunden und nicht beschädigt oder stark verschmutzt sind. Nähere Informationen im Internet unter [www.kolping.de/meinschuhtutgut](http://www.kolping.de/meinschuhtutgut)

## **Firmgottesdienste & „Plan B“ – Aktuelle Informationen aus der Firmvorbereitung**

Als im Oktober die Firmvorbereitung unter dem Motto „Firmung vernetzt“ gestartet wurde, war noch nicht absehbar, wie sprechend das Motto „Firmung vernetzt“ noch werden sollte. Vernetzung, sie sollte in erster Linie die Projekte auszeichnen, die in die Bandbreite christlichen Lebens und christlicher Fragen einführen sollten: Projekte im Gericht, mit einem Bestatter, mit Seelsorger/innen, mit der Tafel, der Caritas, der Lebensberatung, im Nationalpark oder u.a. in Saarbrücken, mit Vertretern aus allen großen Weltreligionen. Viele dieser Projekte mussten nun leider ausfallen. Corona und die Maßnahmen zur Einschränkung der Pandemie haben auch die Firmvorbereitung kräftigt durcheinander gewirbelt.

Um zu gewährleisten, dass bis zu den Firmgottesdiensten am 21. Februar noch eine Vorbereitung stattfinden kann, haben die verantwortlichen Ehren- und Hauptamtlichen ein Alternativplan auf die Beine gestellt, dessen ein Herzstück ein Padlet (eine digitale Pinnwand) darstellt. Dort finden sich – mit verschiedenen Medien und kreativen Aufgaben angereichert – wesentliche Inhalte der Firmvorbereitung dargestellt. Darüber hinaus treffen sich alle Firmlinge pro Pfarreiengemeinschaft noch mit ihren Verantwortlichen vor Ort und Michael Michels.

Vielleicht haben Sie ja auch Interesse, sich dieses Padlet einmal genauer anzusehen? Herzliche Einladung! Sie finden es unter folgendem Link:

<https://padlet.com/michaelmichels/Firmvorbereitung>

**Noch eine Information zu den Firmgottesdiensten:** Wegen der aktuellen Corona-Beschränkungen können die Gottesdienste leider nicht öffentlich gefeiert werden und sind den Firmlingen, ihren Paten und den engsten Angehörigen vorbehalten.

## **Caritas „Wunschsterne“: Danke an alle!**

Einmal mehr erlebten wir die „Wunschsterne“ als eine ergreifende Gemeinschafts-Aktion. Allerorten waren Beteiligung, Empathie und Hilfsbereitschaft größer denn je!

Derzeit ist dies so bedeutsam wie selten zuvor: Wer es im Leben ohnehin schwerer hat, ist auf solchen Rückhalt dringend angewiesen.

Das vergangene Jahr der Pandemie brachte allzu vielen Menschen Kurzarbeit, Arbeitsplatzverlust und teils existenzielle wirtschaftliche Not. Auch soziale Isolation hat sich oftmals verschärft – gerade dort, wo jemand ohnehin ans Haus gefesselt ist.

Eltern und Kinder, Alleinstehende, einsame Menschen, Alte oder Kranke erfuhren durch ein Geschenk zum Weihnachtsfest die Solidarität des Spenders. Andere Zuwendungen wiederum ermöglichen psychisch kranken Menschen eine begleitete Freizeitmaßnahme. Der Caritasverband dankt allen Spenderinnen und Spendern auch im Namen der Beschenkten herzlich! Dank gebührt ebenso den Mitwirkenden in den Pfarrgemeinden, den beteiligten KiTas und Beratungsstellen. Die Wunschstern-Aktion lebt davon, dass viele sich ihr Anliegen zu eigen machen und es weitertragen.

Jede helfende Hand bei der Organisation, jeder Fürsprecher für die Belange der Notleidenden ist deshalb unersetzlich!

**Details nennt Andreas Esch, Caritas Idar-Oberstein, Tel: 06781/50990-24; E-Mail: [A.Esch@caritas-rhn.de](mailto:A.Esch@caritas-rhn.de).**

## **Rückblick Wunschsternaktion Pfarreiengemeinschaft Oberstein**

Ein herzliches Dankeschön an die Caritas und Alle, die im vergangenen Jahr vielen Menschen in unseren Gemeinden einen Wunsch erfüllt haben.

## **Sonderkollekte für die Heizung:**

Ein großer Posten sind die Heizungskosten in unseren Pfarrkirchen. In den Kirchen liegen vorbereitete Umschläge für Ihre Spende. Wenn Sie eine Spendenbestätigung möchten, legen Sie einen Zettel mit Spendenbetrag und Ihrer genauen Anschrift bei. Natürlich können Sie einen entsprechenden Betrag auch auf eines unserer Konten überweisen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

## **Spendenaufruf**

Alle, die uns weiterhin unterstützen möchten, können einen Betrag nach Ihrem Ermessen an die jeweiligen Kontonummern der Kirchengemeinden überweisen. Bitte geben Sie immer den Zweck Ihrer Spende an, damit wir diese auch zuordnen können. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

## **Kirchengemeinde St. Walburga Oberstein**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX

IBAN: DE85 5625 0030 0000 0165 19

### **Kirchengemeinde St. Joh. Nepomuk Kirchenbollenbach**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX  
IBAN: DE32 5625 0030 0000 0736 36

### **Kirchengemeinde St. Martin Weierbach**

KSK Birkenfeld, BIC: BILADE55XXX  
IBAN: DE30 5625 0030 0000 0755 15

### **Kirchengemeinde St. Christophorus Mittelreidenbach**

VOBA Hunsrück-Nahe eG, BIC: GENODED1KHK  
IBAN: DE33 5606 1472 0004 6815 01

### **Kirchengemeinde St. Laurentius Sien**

Raiffeisenbank „Nahe“ eG, BIC: GENODED1FIN  
IBAN: DE33 5626 1735 0000 8211 16

### **Kirchengemeinde St. Peter und Paul Offenbach-Hundheim**

VOBA Lauterecken eG, BIC: GENODE61LEK  
IBAN: DE31 5409 1700 0000 4349 22

### **Pfarrbriefgeld wird eingesammelt**

**Landpfarreien:** Der Jahresbeitrag (Spende) für den Pfarrbrief in Höhe von 8,00 Euro wird von den Pfarrbriefausträgern eingesammelt.

**Stadtpfarreien:** Wir bitten um Überweisung auf das Konto des Kirchengemeindeverbandes Oberstein, Kreissparkasse Birkenfeld, IBAN DE35 5625 0030 0001 0894 63.

### ***So können Sie uns erreichen:***

#### **Pfarrer Peter F. Sens**

[peter.sens@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de](mailto:peter.sens@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de)

#### **Gemeindereferentin**

#### **Barbara Kuttler**

Tel.: 06784/900699

[barbara.kuttler@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de](mailto:barbara.kuttler@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de)

#### **Pfarramt Oberstein**

Wasenstr. 20, 55743 Idar-Oberstein,

Tel.: 06781/22306

Fax: 06781/25407

[pfarramt.oberstein@](mailto:pfarramt.oberstein@pfarreiengemeinschaft-oberstein.de)

[pfarreiengemeinschaft-oberstein.de](mailto:pfarreiengemeinschaft-oberstein.de)

#### **Bürozeiten:**

Mo., Di. u. Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr

Mi.: 15.00 – 18.00 Uhr

Do.: geschlossen

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, vom 22.02. bis 21.03.21, ist der 10.03.21. Bitte alle Beiträge und Intentionen bis zum genannten Termin 12.00 Uhr abgeben.**



Liebe Gemeinde,

mein Name ist Peter Munkes, ich bin 54 Jahre alt und arbeite ab dem 01. Januar 2021 hier in der Pfarreiengemeinschaft Oberstein als ihr Diakon.

Ich wohne in St. Wendel und lebe dort mit meiner Frau und meiner jüngsten Tochter. Meine beiden größeren Kinder (eine Tochter und ein Sohn) leben mit ihren Familien im Umfeld von St. Wendel.

Nach der Schulzeit lernte ich den Beruf des Orthopädieschuhmachers und absolvierte zwei Teile der Meisterprüfung, wechselte jedoch dann in den Rettungsdienst, da ich die Chance hatte, mein Hobby zum Beruf zu machen.

Im Rettungsdienst arbeitete ich hauptberuflich insgesamt 15 Jahre, bevor ich nach meiner Weihe zum Diakon 2006 im Jahre 2008 ganz in den Bistumsdienst wechseln durfte. Ich konnte sozusagen meine Berufung zum Beruf machen, worüber ich sehr dankbar bin.

Durch meine Tätigkeit im Rettungsdienst und als Diakon mit dem Blick auf den Menschen kam ich schon früh (seit 2001) zur Notfallseelsorge und noch heute leite ich die Einsatzgruppe des Landkreises St. Wendel.

Meine pastorale Zusatzausbildung absolvierte ich in St. Wendel, wechselte dann 2011 in die Pfarreiengemeinschaft Ottweiler, bevor ich jetzt zum 1. Januar hier nach Oberstein kam. Ein Standbein meines Auftrages hier ist die konkrete Arbeit in der Pfarreiengemeinschaft, ein zweites Standbein ist die Sondierung in den Pfarreien in Bezug auf die Umsetzung der neuen Pastoralen Räume.

Von September 2017 bis Januar 2019 war ich bereits Mitglied der Teilprozessgruppe „Diakonische Kirchenentwicklung“ zur Synodenumsetzung unseres Bistums.

Hier und in meinem Beruf möchte ich den Menschen nahe sein und die Begleitung in besonderen Lebenssituationen anbieten.

Ich würde mich sehr freuen, mit Ihnen in Kontakt zu kommen, miteinander Leben zu teilen und Gott im konkreten Leben zu erspüren.

Ihr Diakon Peter Munkes